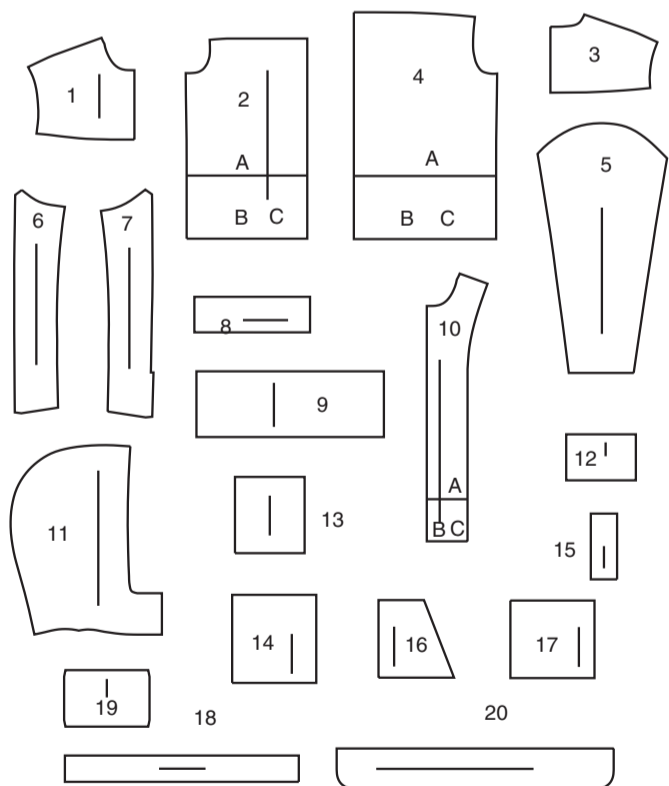
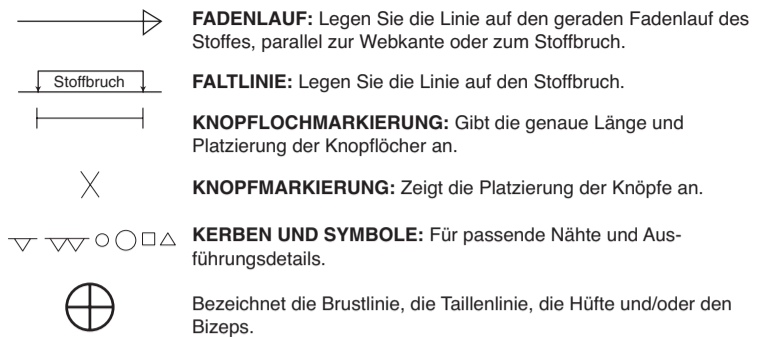


20 SCHNITTEILE



- 1 VORD. PASSE - A,B,C
- 2 VORDERTEIL - A,B,C
- 3 RÜCKW. PASSE - A,B,C
- 4 RÜCKENTEIL - A,B,C
- 5 ÄRMEL - A,B
- 6 ÄRMELVORDERTEIL - A,B
- 7 ÄRMELRÜCKENTEIL - A,B
- 8 MANSCHETTE - A,B
- 9 KRAGEN - A,B,C
- 10 VORDERER BESATZ - A,B,C
- 11 KAPUZE - A,B
- 12 KLASPE - B
- 13 TASCHE - B
- 14 UNTERE TASCHE - B,C
- 15 PASPELSTREIFEN - B,C
- 16 TASCHEFUTTER - B,C
- 17 TASCHE - B,C
- 18 ZWICKEL - B,C
- 19 UNTERE KLASPE - B,C
- 20 LASCHE - B,C

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes aus.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

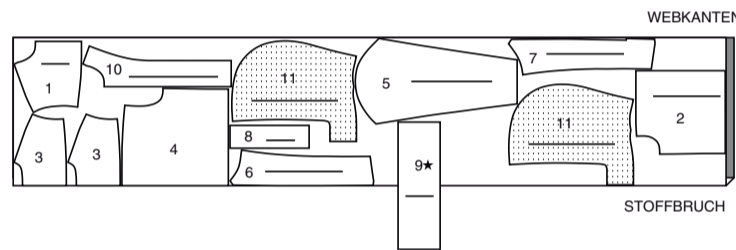
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

JACKE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

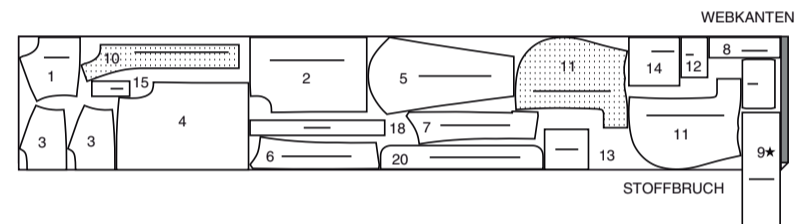
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS S M



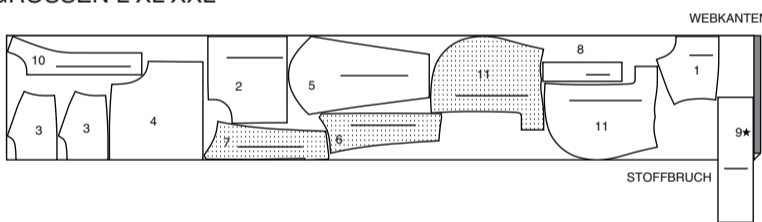
JACKE B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 18 19 20

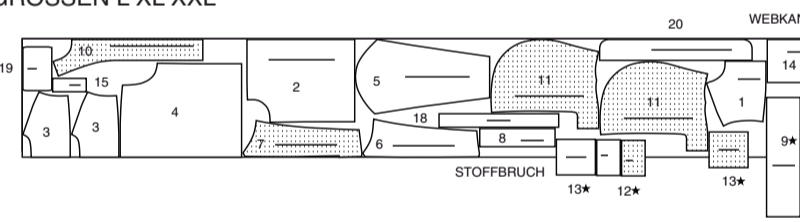
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS S M



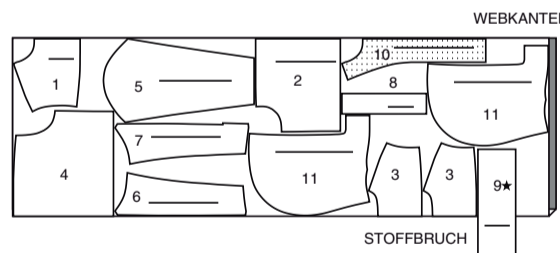
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN L XL XXL



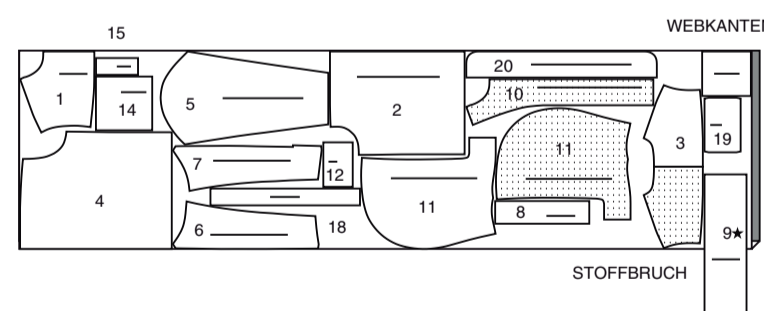
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN L XL XXL



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



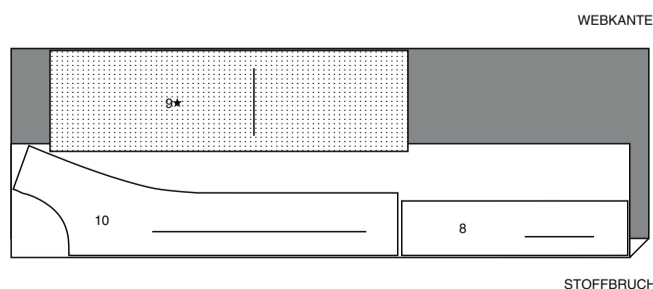
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE A

TEILE: 8, 9, 10

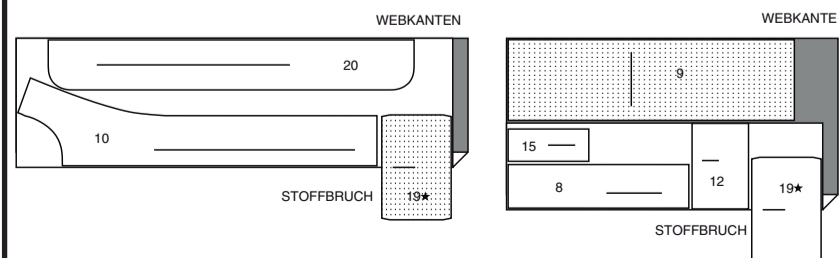
51 CM
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE B

Teile: 8, 9, 10, 12, 15, 19, 20

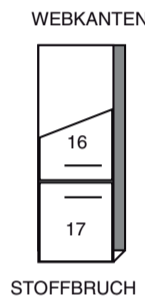
51 CM
ALLE GRÖSSEN



FUTTER B,C

Teile: 16 17

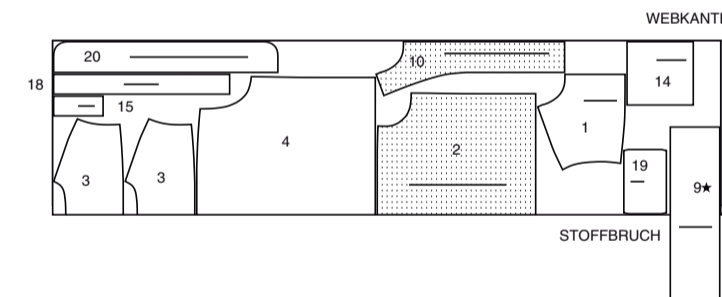
115 cm
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



WESTE C

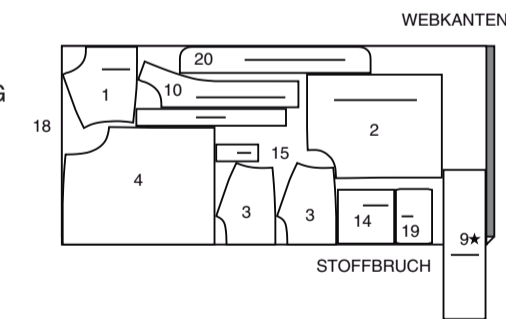
TEILE: 1 2 3 4 9 10 14 15 18 19 20

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

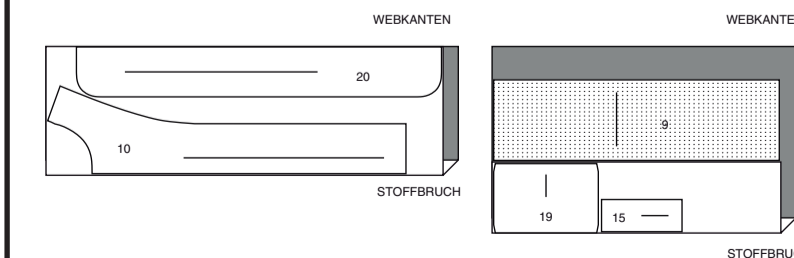
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



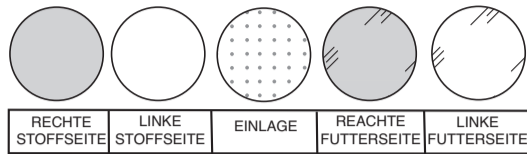
EINLAGE C

TEILE: 9 10 15 19 20

51 CM
ALLE GRÖSSEN

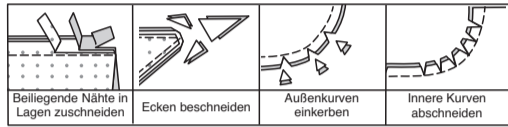


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Nähanleitung Video verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

ABNÄHER - Siehe Video zum Nähen von flachen Abnähern.

SCHMALER SAUM- Siehe Video zum Nähen von schmalen Säumen.

KNAPPKANTIG STEPPEN- Siehe Video zum knappkantig steppen.

VERSTÄRKEN- siehe Video zum Verstärken.

ÄRMEL - Siehe Video zum Nähen eines eingesetzten Ärmels.

SÄUMEN- Siehe Video zum Säumen.

FESTSTEPPEN - Siehe Video um einen Steppstich fest zu machen.

IN DER NAHTRILLE NÄHEN - siehe Video zum in der Nahtrille nähen.

ABSTEPPEN- siehe Video zum Absteppen.

UNTERSTEPPEN- siehe Video zum Untersteppen.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

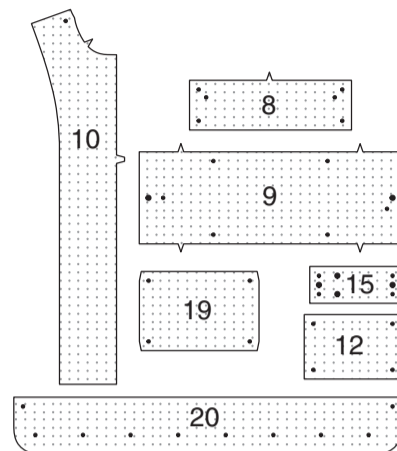
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SO-FERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

JACKE A, B, WESTE C

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird unter jeder Unterüberschrift das Modell A.

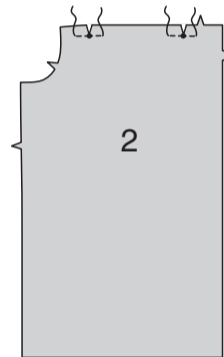
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTES. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

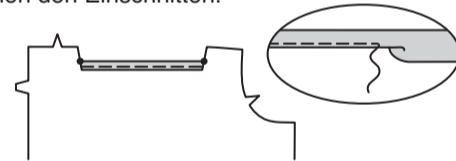


OBERE TASCHEN B

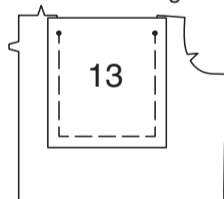
VERSTÄRKEN Sie die VORDERTEILE (2) an den kleinen Punkten an der oberen Kante. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte einschneiden.



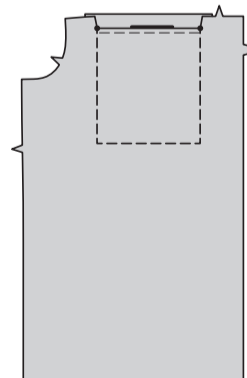
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die Vorderteile zwischen den Einschnitten.



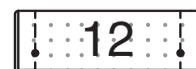
Stecken Sie auf der INNENSEITE die RECHTE Seite der TASCHENFUTTER (16) RECHTS AUF RECHTS auf die Tasche, über den Paspelstreifen, und legen Sie die Nahtlinie entlang der Stepplinie. Heften. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Tasche auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie die Tasche nicht zuschneiden.



STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche wie geheftet **AB**, lassen Sie dabei die obere Kante frei.



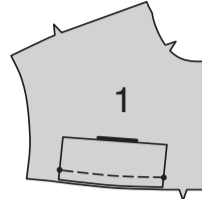
Falten Sie RECHTS AUF RECHTS die Abschnitte der Klappe (12) der Länge nach zur Hälfte entlang der Falllinie. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht.



Wenden Sie die Klappe RECHTS nach außen und bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Klappen auf die VORD. PASSEN (1), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften.

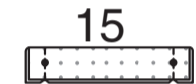


UNTERE TASCHEN B, C

VERSTÄRKEN Sie die UNTERE TASCHEN (14) entlang den Ecken der Nahtlinien und drehen Sie dabei an den kleinen Punkten.



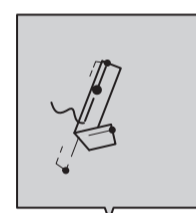
Falten Sie jedes Teilstück von PASELSTREIFEN (15) der Länge nach in die Hälfte RECHTS AUF RECHTS, nähen Sie die Enden.



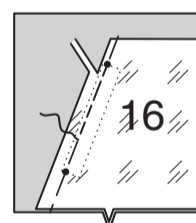
Wenden Sie den Paspelstreifen mit der RECHTEN Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Beschneiden Sie die Nahtzugaben an den langen Kanten auf knapp 6 mm.



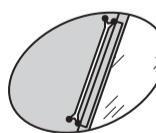
Stecken Sie den Paspelstreifen auf die Tasche, indem Sie die Nahtlinie entlang der unteren Nahtlinie platzieren, so dass die Symbole übereinstimmen. Heften.



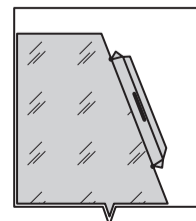
Stecken Sie das TASCHENFUTTER (16) RECHTS AUF RECHTS auf die Tasche, über den Paspelstreifen, und legen Sie die Nahtlinie entlang der Stepplinie. Heften. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Tasche auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie die Tasche nicht zuschneiden.



Schlitzen Sie entlang der Linie zwischen den Nähten ein und schneiden Sie diagonal zu den kleinen Punkten ein.



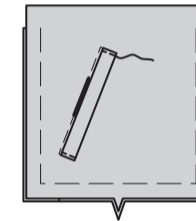
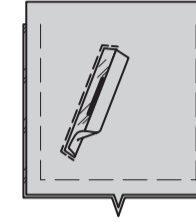
Wenden Sie das Taschenfutter nach INNEN, bügeln Sie den Paspelstreifen nach oben. Bügeln Sie unter die verbleibende Nahtzugabe entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Punkten.



Stecken Sie auf der INNENSEITE die RECHTE Seite der TASCHEN (17) auf die LINKE Seite der unteren Tasche (über dem Taschenfutter), so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind und die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, heften Sie entlang der Außenkanten.



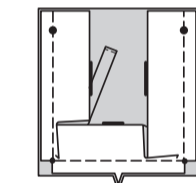
STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche entlang der Taschenöffnung KNAPPKANTIG. Bügeln Sie den Paspelstreifen nach oben. **STEPPEN** Sie die Enden des Paspelstreifens fest **KNAPPKANTIG**.



VERSTÄRKEN Sie die Seitenkanten des ZWICKELS (18) durch die inneren kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



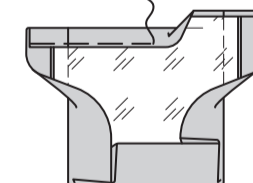
Stecken Sie den Zwickel RECHTS AUF RECHTS an die Seitenkanten der Tasche, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie, wie gezeigt, an den kleinen Punkten schwenkend.



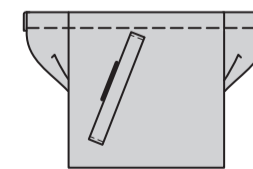
Wenden Sie den Zwickel nach INNEN. Bügeln Sie.



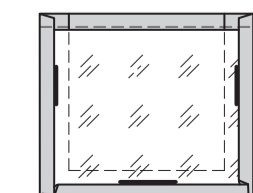
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante der Tasche ein. Bügeln Sie. Wenden Sie die Oberkante entlang der Falllinie nach INNEN. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



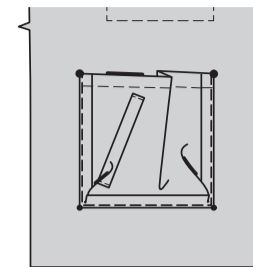
STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE entlang der Heftung **AB**.



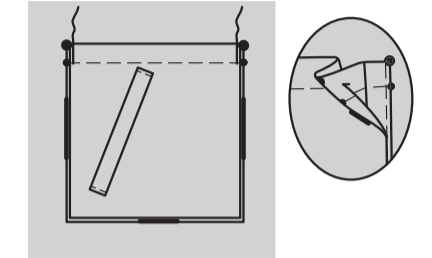
Wenden Sie die Nahtzugabe an den Seiten- und Unterkanten des Zwickels. Bügeln Sie.



Stecken Sie die Tasche an das Vorderteil, legen Sie dabei die gebügelten Kanten entlang den Platzierungslinien, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPPEN** Sie die Seiten und die Unterkanten **KNAPPKANTIG**.



Für Falten in der Taschenoberkante auf der AUSSENSEITE die Enden mit den kleinen und großen Punkten zusammenführen; heften. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der Kante zwischen großen und kleinen Punkten, wie gezeigt.



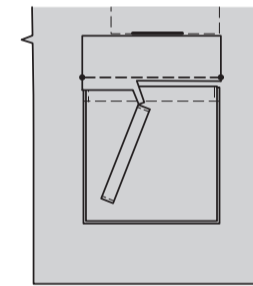
Falten Sie die UNTERE Klappe (19) der Länge in der Hälfte RECHTS AUF RECHTS entlang der Falllinie. Nähen Sie die Enden.



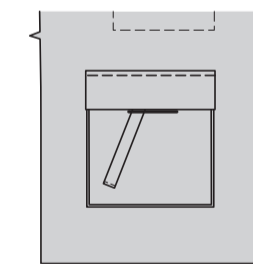
Wenden Sie die Klappe mit der RECHTEN Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie die Klappe auf das Vorderteil, legen Sie dabei die Nahtlinie entlang der Klappenlinie, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Klappe auf knapp 6 mm zurück und achten Sie darauf, dass Sie das Kleidungsstück nicht einschneiden.



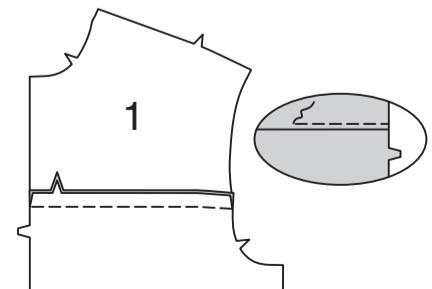
Schlagen Sie die Klappe nach unten. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie die obere Kante der Klappe **AB**, sodass die beschnittene Kante eingefasst wird.



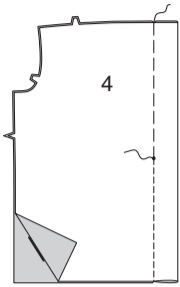
VORDER- UND RÜCKENTEIL

Stecken Sie die VORD. PASSE (1) RECHTS AUF RECHTS an die Oberkante des VORDERTEILS (2), wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.

STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die vordere Passe **AB**, wobei die gebügelte Kante auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

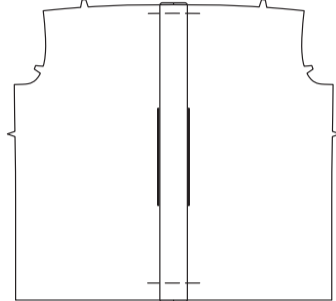


Um eine Falte im RÜCKENTEIL (4) zu bilden, bringen Sie die durchgezogenen Linien an der Oberkante und die unterbrochenen Linien an der Unterkante zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Falte von der Unterkante bis zum kleinen Punkt. Steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt, um die Naht zu verstärken. Heften Sie die verbleibende Naht vom kleinen Punkt bis zur Oberkante, wie gezeigt.

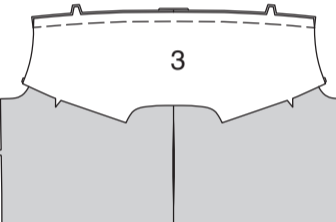


Bügeln Sie die Falte flach und bringen Sie die Naht zur Mitte. Heften Sie entlang der oberen und unteren Kante.

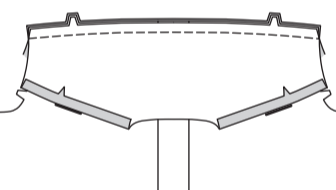
HINWEIS: Entfernen Sie die Heftung, wenn das Kleidungsstück fertig ist.



Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite der RÜCKW. PASSE (3) auf die Oberkante des Rückenteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Heften.

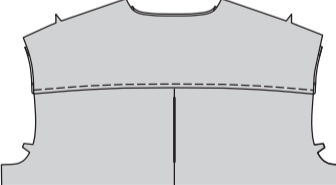


Bügeln Sie unter die 1.5 cm Nahtzugabe an den Schulterkanten des Besatzes der rückw. Passe. Stecken Sie auf der INNENSEITE die RECHTE Seite des Besatzes auf die LINKE Seite des Rückenteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie durch alle Dicken.



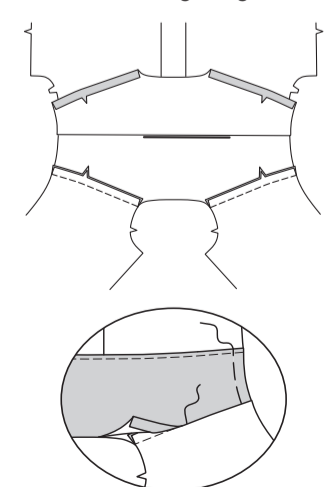
Bügeln Sie die Passenabschnitte nach oben, wobei die Naht eingefasst wird.

STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die Passennaht durch alle Dicken **AB**.

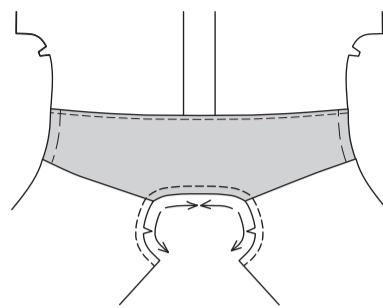


Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS das Vorderteil an den Schulternähten auf das Rückenteil.

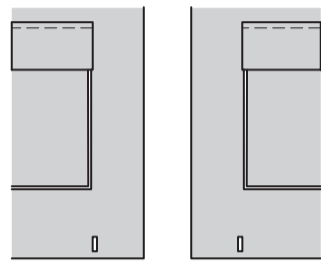
Bügeln Sie die Schulternaht zur rückw. Passe hin. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht. Heften Sie die Schnittkanten zusammen, wie gezeigt.



STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des Kleidungsstücks in Pfeilrichtung **FEST**.



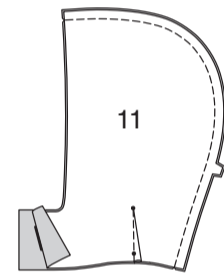
MODELL B- Machen Sie Knopflöcher in der Unterkante des Vorderteils an den Markierungen.



KAPUZE A, B

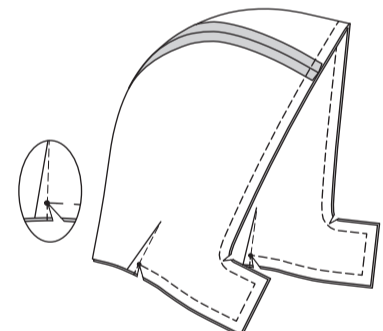
Machen Sie **ABNÄHER** in den Abschnitten der KAPUZE (11).

Nähen Sie die hintere Mittelnaht der Kapuze **RECHTS AUF RECHTS**.



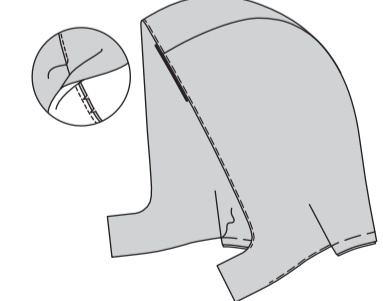
Stecken Sie die Kapuze auf den Kapuzenbesatz **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die vordere und untere Kante der Kapuze, wobei Sie an einem kleinen Punkt über der Nahtzugabe schwenken, wie gezeigt.

Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte einschneiden.

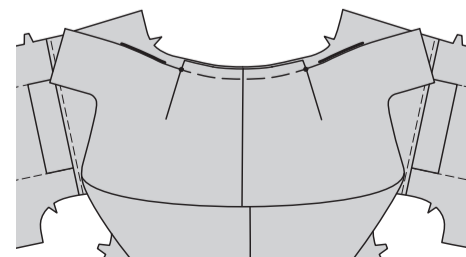


STEPPEN Sie das Kapuzenvorderteil so weit wie möglich **UNTER**.

Wenden Sie die Kapuze mit der **RECHTEN** Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

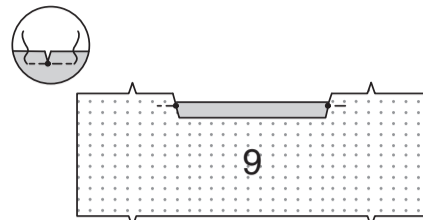


Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Kapuze an der hinteren Halskante, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie, lassen Sie dabei die fertige Kante frei.

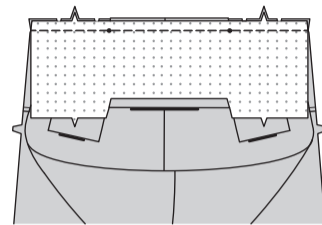


KRAGEN

VERSTÄRKEN Sie die Oberkante des KRAGENS (9) an den kleinen Punkten. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte schneiden. Bügeln Sie unter 1.3 cm zwischen den Einschnitten.

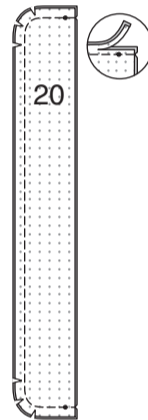


Stecken Sie den Kragen **RECHTS AUF RECHTS** an die Halskante, sodass die Schnittkanten gerade sind, schneiden Sie dabei an die Steppnähte ein, wenn nötig. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben und bügeln Sie den Kragen nach außen.



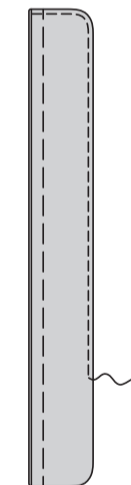
LASCHE B, C

Stecken Sie die Abschnitte von LASCHE (20) **RECHTS AUF RECHTS**, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Vorderkante, lassen Sie dabei die Kante mit den kleinen Punkten offen. Beschneiden Sie die Naht.

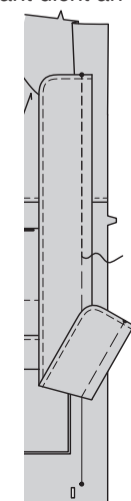


Drehen Sie die Lasche **RECHTS** außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

STEPPEN Sie die fertigen Kanten der Lasche **AB**.



Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Lasche auf das **RECHTE** Vorderteil, legen Sie dabei die Nahtlinie entlang der Ansatzlinie, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht dicht an der Naht.



Bügeln Sie die vordere Kante der Lasche nach vorne, sodass die Naht eingefasst wird.

STEPPEN Sie die Lasche **AB**, zum Sichern.

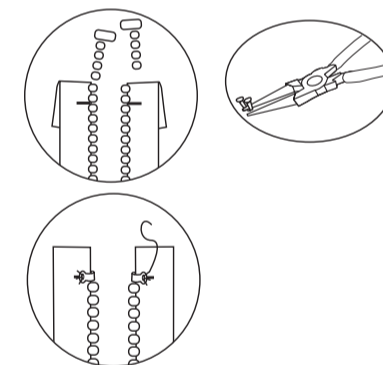
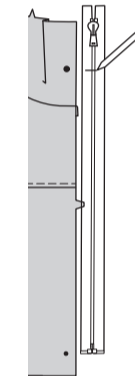
TIPP: Stecken Sie das freie Ende der Lasche beim Nähen der restlichen Nähte aus dem Weg.



REISSVERSCHLUSS

Möglicherweise müssen Sie die Länge des Trennreißverschlusses anpassen. Kürzen Sie Teilungsreißverschlüsse immer von oben. Messen Sie die vordere Öffnungskante von knapp unter dem großen Punkt am Kragen bis zum unteren kleinen Punkt an der Vorderkante. Markieren Sie die gewünschte Länge auf dem Reißverschlussband und messen Sie von der Unterkante des unteren Anschlags aus. Schneiden Sie den Reißverschluss 2.5 cm oberhalb der Markierung ab und achten Sie dabei darauf, dass der Reißverschlusszug deutlich unterhalb der Stelle liegt, an der Sie schneiden wollen. Werfen Sie die Stücke nicht weg. Entfernen Sie die Reißverschlusszähne oberhalb der Markierung. Brechen Sie die oberen Stopper mit einer Zange auf und entfernen Sie sie von den weggeworfenen Reißverschlussstücken. Bringen Sie die oberen Stopper wieder an, indem Sie sie direkt über dem letzten verbleibenden Zahn festdrücken.

Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß, um den Reißverschluss zu nähen.

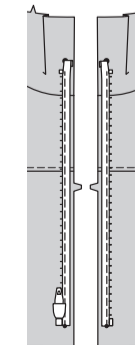


Trennen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Schieberseite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die **RECHTE** vordere Öffnungskante, wobei sich das untere Ende des Reißverschlusses an den kleinen Punkten befindet und das Reißverschlussband 6 mm von der vorderen Schnittkante entfernt ist. Drehen Sie die obere Kante des Reißverschlussbandes um oder schneiden Sie sie ab, so dass sie mit dem großen Punkt übereinstimmt.

Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die verbleibende Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die **LINKE** vordere Öffnungskante auf die gleiche Weise fest.

Achten Sie darauf, dass beide Seiten des Reißverschlusses aneinander ausgerichtet sind. Heften. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie den Reißverschluss 1.5 cm von der Vorderkante entfernt fest.

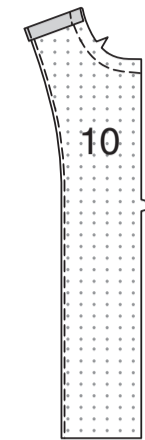
TIPP - Um ein holpriges Nähen um die Lasche und den Schieber zu vermeiden, hören Sie kurz vor dem Schieber auf zu nähen. Lassen Sie die Nadel im Stoff stecken, heben Sie den Nähfuß an und ziehen Sie den Schieber unter die Nadel. Senken Sie den Nähfuß und nähen Sie weiter.



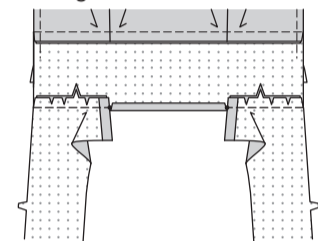
BESÄTZE UND SEITENNÄHTE

Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Halskante des **VORDEREN** BESATZES (10).

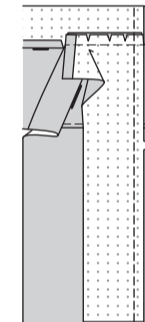
VERSÄUBERN Sie die unmarkierte Besatzkante. Bügeln Sie unter den Schulternähten der Besatzteile.



Stecken Sie die Besätze an beiden Seiten des Kragens zusammen **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Schneiden Sie falls erforderlich an den Steppnähten ein. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Kragen hin.



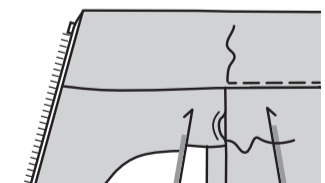
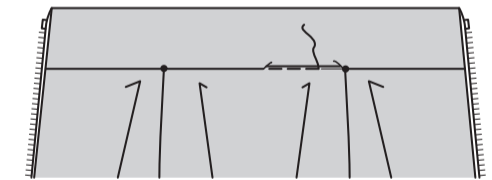
Falten Sie den Kragen nach **AUSSEN**, entlang der Falllinie, und bringen Sie den Besatz nach unten. Stecken Sie den Besatz auf die Vorderkante der Jacke, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß die Vorderkante wie gezeigt.



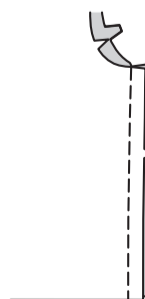
Wenden Sie Besatz, Kragen und Saum auf die **INNENSEITE**. Bügeln Sie.

Stecken Sie die gebügelte Kante des Kragens über die Halsnaht. Platzieren Sie Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**. **NÄHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE** in der **NAHTRILLE** oder in den "Graben" der gesamten Halsnaht, wobei die gebügelte Kante auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird und kurz vor dem Reißverschluss endet.

SÄUMEN Sie die gebügelte Besatzkante über die Schulternaht.

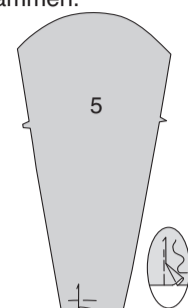


Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil.

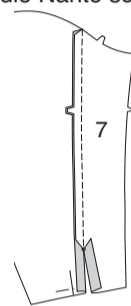


ÄRMEL A, B

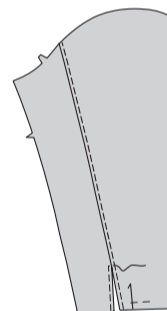
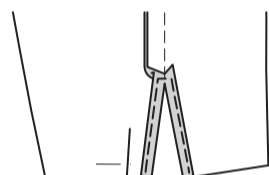
Für die Falte im ÄRMEL (5) bringen Sie auf der AUSSENSEITE die durchgezogenen Linien auf die gestrichelten Linien und bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



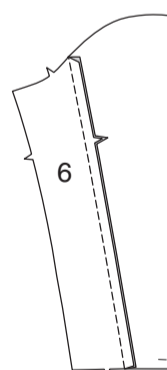
Stecken Sie das ÄRMELRÜCKENTEIL (7) RECHTS AUF RECHTS auf den Ärmel, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin. Schneiden Sie die Nähte am großen Punkt ein, achten Sie dabei darauf, dass Sie nicht durch die Nähte schneiden.



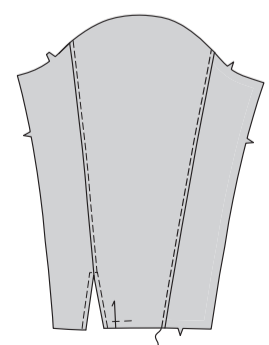
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** auf die Öffnungskanten unterhalb des großen Punktes, steppen Sie dabei oberhalb der Öffnung übereck. **STEPHEN** Sie den Ärmel **AB**, wobei die gebügelte Naht auf der INNENSEITE mit gefasst wird und schließen Sie an die vorherige Saumnaht an.



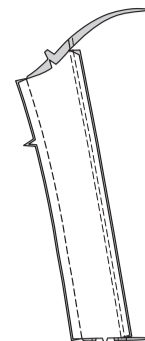
Stecken Sie das ÄRMELVORDERTEIL (6) an den Ärmel RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.



STEPHEN Sie auf der AUSSENSEITE den Ärmel **AB**, wobei die gebügelte Naht auf der INNENSEITE mit gefasst wird.

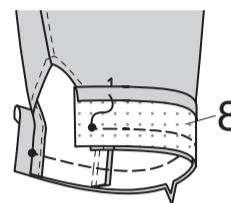


Nähen Sie das Ärmelvorderteil an das Rückenteil an der Unterarmnaht.

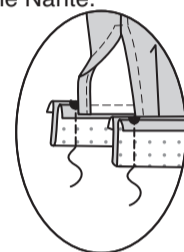


Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an der unmarkierten Kante der MANSCHETTE (8).

Stecken Sie die Manschette an die untere Kante des Ärmels RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die kleinen Punkte an den Öffnungskanten übereinstimmen. Nähen Sie.



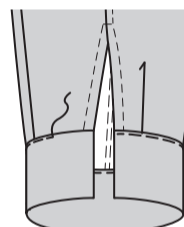
Bügeln Sie die Naht in Richtung Manschette und drücken Sie die Manschette nach außen. RECHTS AUF RECHTS falten Sie die Manschette entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte.



Wenden Sie die Manschette; bügeln Sie. Auf der INNENSEITE die gebügelte Manschettenkante über die Naht stecken, die Nadeln auf der AUSSENSEITE platzieren.

STEPHEN Sie auf der AUSSENSEITE die Manschette dicht an der Naht **KNAPPKANTIG**, sodass die gebügelte Kante des Manschette auf der INNENSEITE mit gefasst wird.

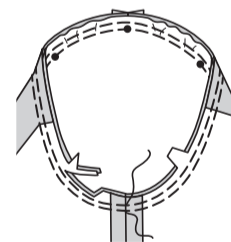
OPTIONAL: STEPPEN Sie die restlichen Kanten der Manschette **KNAPPKANTIG**.



Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkten übereinstimmen.

Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie neben der Naht.

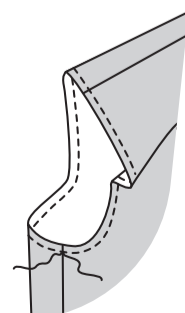
TIPP: Weitere Hilfe zum Einsetzen von Ärmeln finden Sie im Video "Nähen eines eingesetzten Ärmels".



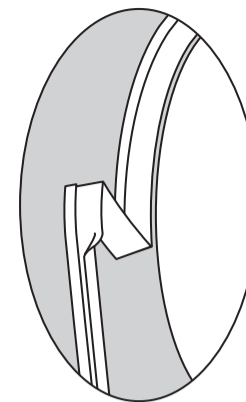
ARMAUSSCHNITT C

HINWEIS: Schneiden Sie 6 mm von den Armausschnittkanten weg.

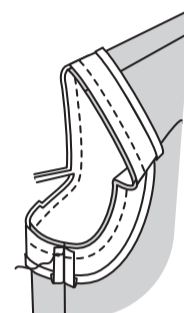
Um zu verhindern, dass sich die Armlochkante ausdehnt, **STEPHEN** Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt **FEST**.



Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; bügeln Sie die Falte aus und formen Sie das Band durch leichtes Drücken so vor, dass es der Kurve des Armausschnitts entspricht.

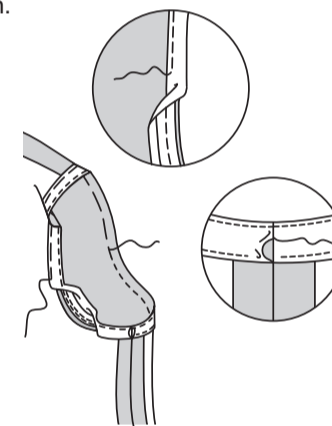


Stecken Sie das Schrägband an der Armlochkante fest, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind, und drehen Sie die Enden ein, so dass sie sich an der Seitennaht treffen, wie gezeigt. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Schneiden Sie die Naht bis auf 6 mm zurück.



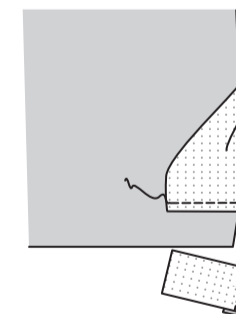
STEPHEN Sie das Schrägband **UNTER**.

Wenden Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. **SÄUMEN** Sie die Enden. Auf der Außenseite wie geheftet nähen.



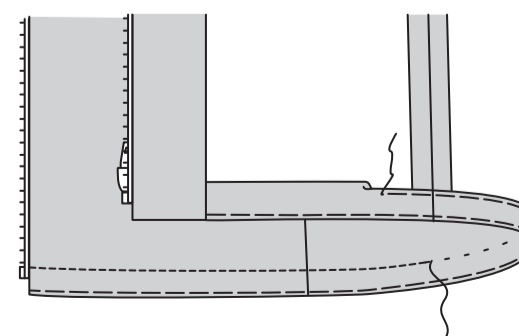
ABSCHLUSS

MODELL A - Wenden Sie die untere Kante des Besatzes entlang der Naht nach außen. Nähen Sie quer zum Besatz 2.5 cm oberhalb der Schnittkante, ohne nicht über den Reißverschluss zu nähen. Beschneiden Sie wie gezeigt.

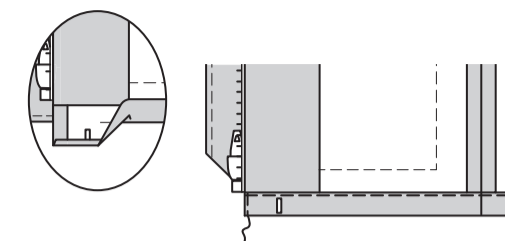


Wenden Sie den Besatz nach innen und schlagen Sie den Saum hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Beschneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest; wie gezeigt. Bügeln Sie. Nähen Sie die Besätze an den Saum.

STEPHEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**, weiter zu den Öffnungskanten und bis zur Reißverschlussnaht.

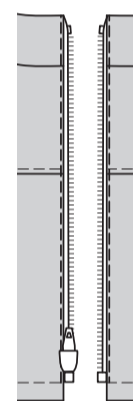


MODELL B, C - Bügeln Sie unter die verbleibende Nahtzugabe an der Vorderkante unterhalb des Reißverschlusses. Bügeln Sie den Saum an der unteren Kante des Kleidungsstücks nach oben; bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante, so dass ein Tunnel entsteht. **STEPHEN** Sie die Vorderkante des Tunnels **KNAPPKANTIG**.

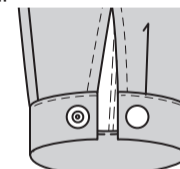


Bringen Sie die Knopfhälfte der Druckknöpfe gemäß den Anweisungen des Herstellers auf dem LINKEN Vorderteil an den Markierungen an. Bringen Sie die Ösenhälfte des Druckknopfes an den Markierungen auf die Lasche an.

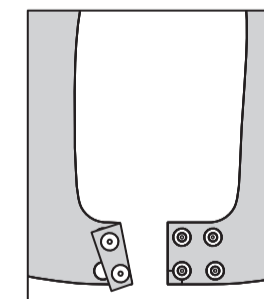
MODELLE A, B, C- STEPPEN Sie die Reißverschlussnaht mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß so weit wie möglich **KNAPPKANTIG**.



MODELL A-B - Bringen Sie die Knopfhälfte der Druckknöpfe gemäß den Anweisungen des Herstellers auf dem dem Rückenteil der Manschette an den Markierungen an. Bringen Sie die Ösenhälfte des Druckknopfes an den Markierungen auf das Vorderteil der Manschette an.



Bringen Sie die Knopfhälfte der Druckknöpfe gemäß den Anweisungen des Herstellers auf dem LINKEN Vorderteil der Kapuze an den Markierungen an. Bringen Sie die Ösenhälfte des Druckknopfes auf dem RECHTEN Vorderteil der Kapuze an den Markierungen an.



KORDELZUGSAUM B - Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an einem Ende des Kordelzugs. Stecken Sie die Sicherheitsnadel durch eine Öffnung im Tunnel und ziehen Sie das andere Ende heraus. Falls gewünscht, beschneiden Sie die Enden.

